Bilder-Rätsel 5 Europa

Wer - Wo - Was

Belgien - Brüssel:

Grote Markt und Manneken Pis

politische-bildung.de



Wo befinden sie sich?

Zu sehen ist der Grote Markt bzw. Grand Place in der belgischen Hauptstadt Brüssel. Er ist ein Wahrzeichen der Stadt und gilt als einer der schönsten Plätze Europas. Seit 1998 zählt er zum Weltkulturerbe der UNESCO.

Das Manneken Pis (brabantisch für "wasserlassendes Männlein") ist eine Brunnenfigur und ebenfalls Wahrzeichen der Stadt. Dank der Legenden wurde das Manneken Pis zum Sinnbild für Respektlosigkeit und Mut. So soll ein Knabe Vorbild gewesen sein, der zielsicher urinierend eine Fackel löschte, mit der feindliche Belagerer die Stadt in Brand stecken wollten.

Wann wurden sie erbaut?

Bis zu seiner Zerstörung 1695 durch den Beschuss französischer Truppen war der Platz eine bunte Mischung der Stile des 15. bis 17. Jahrhunderts, die Neubebauung in den folgenden Jahren gab dem Platz seine geschlossene barocke Fassadenfront. Beherrscht wird der Platz von dem 1401 - 1421 im gotischen Stil erbauten Rathaus mit hohem Belfried und dem direkt gegenüberliegenden Maison du Roi/Broodhuis. Die den Platz begrenzenden Zunfthäuser wurden nach der Zerstörung um 1698 in einem prächtigen Barockstil neu errichtet.

Die 61 cm große Bronzestatue wurde 1619 geschaffen. Die Figur wurde wiederholt gestohlen. Die heutige Statue ist eine Kopie aus dem Jahr 1965. Die Figur wird von Zeit zu Zeit zu besonderen Anlässen eingekleidet. Mittlerweile gibt es 850 Kostüme und sogar ein neben dem Brunnen eröffnetes Museum.

Warum/wann ist der Platz von einem Blumenteppich bedeckt?

Alle 2 Jahre im August ist der Grand Place von einem riesigen Blumenteppich bedeckt. Der erste Blumenteppich, der 1971 ausgelegt wurde, war so erfolgreich, dass sich daraus eine Tradition entwickelte, unterschiedliche Länder dienen als Motive.

Weiterführende Links:

Der Grote Markt/Grand Place in Brüssel (DW)

Die verschiedenen Kostüme des Manneken Pis

Belgien – Informationen der Zentralen für politische Bildung